

Philippinen: Gefangene befreit

Manila. In einer spektakulären Nacht-und-Nebel-Aktion sind mehr als 30 Häftlinge aus einem Gefängnis im Süden der Philippinen befreit worden. Schwerebewaffnete rissen die Mauer der Haftanstalt in der Nacht zum Sonntag mit einem Vorschlaghammer ein und öffneten die Zellentüren mit Schneidbrennern, wie die Provinzverwaltung der Insel Basilan mitteilte. Es kam zu einem kurzen Feuergefecht, bei dem ein Angreifer und ein Wachmann getötet wurden. Mindestens 31 Insassen entkamen in den Dschungel. Unter den Geflohenen befinden sich nach Polizeiangaben Kämpfer der Moro Islamischen Befreiungsfront (MILF) sowie der Gruppe Abu Sayyaf.

Das Kriegsrecht in der Provinz Maguindanao auf Mindanao wurde derweil nach einer Woche wieder aufgehoben. Es war nach dem Massaker vom 23. November verhängt worden, bei dem 57 Menschen, darunter 30 Journalisten, getötet worden waren.

(AP/AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/136249.philippinen-gefangene-befreit.html>